

Für alle, die es brauchen können...

Beitrag von „alias“ vom 21. März 2015 19:22

Zitat von Claudius

Was spricht dagegen, diese Leistungskontrollen im Sinne einer dauerhaften Qualitätssicherung auch nach dem 2. Staatsexamen fortzusetzen und nach den Unterrichtsbewertungen dann auch zu bezahlen?

In Baden-Württemberg wurde eine Evaluationsinstanz für die Leistungsbewertung von Schulen installiert. Das hat ein paar Mios gekostet und die Evaluatoren haben es im Verlauf der letzten Jahre geschafft, alle Schulen zwei bis drei Tage lang zu evaluieren. Dabei konnten nur stichprobenartige Unterrichtsbesuche durchgeführt werden.

Hast du überhaupt eine Vorstellung davon, welchen bürokratischen Moloch du hier andenkst? Hast du eine Vorstellung davon, wie viel Haushaltsmittel dafür verwendet werden müssten? Der Kosten-Nutzen-Effekt würde den Bund der Steuerzahler und den Finanzminister hyperventilieren lassen.

Back to Teppich, please.